

Stammtafel

der Familie Teklenborg



**Zusammengestellt nach Urkunden und
Familien-Nachrichten**

von

P. Walter Teklenborg, Rietberg i. Westf.
1946.

Stammtafel der Familie Tecklenborg.

Ursprung: Über Wiedenbrück-Rheda in Tecklenburg.

Wappen: Quadrierter Schild: 1 und 4 drei rote Seerosenblätter in Silber. 2 und 3 ein goldener Anker in Blau. Herzschild: schwarze Hausmarke in Gold (öfters auch rot in Gold). Helmzier: Ein weißer Pfau.

Name: Ohne auf die vielerlei Deutungen einzugehen, sei hier nur bemerkt, daß eine einwandfreie Erklärung des Namens bisher noch nicht gefunden wurde. *)

Jedenfalls ist der Name sehr alt und wird zuerst Tekeneborg, und dann Tecklenborg oder Tecklenburg geschrieben. Zuerst wurde er von den Grafen geführt, deren Burg auf einem Ausläufer des Teutoburger-Waldes gelegen war, neben dem gleichnamigen Städtchen. Später begegnen wir auch einigen Ministerialen-Familien dieses Namens in Tecklenburg und in den damit verbundenen Städten Rheda und Lingen, sowie in Osnabrück. Rumpius führt (S. 36, ff.) deren zwei an, die eine mit vier, die andere mit fünf Generationen, freilich nur die Erbnachfolger. Aus ersterer Familie ging Christoffer Tecklenborg hervor, der um 1540 Richter und Gogreve in Rheda war. Seitdem kehrt der Name in Rheda häufig wieder. So zahlen 1562 Lambert und Hermann Tecklenborg Bürgergeld. Um 1590 ist Christian Tecklenborg in Rheda Bürgermeister. Von ihm stammen zwei heute noch blühende Familien ab, die Wiedenbrücker und die Lippestadt-Solms-Braunfels-Nassau-Hessener Linie.

*) Der Kuriosität halber sei hier die Meinung des Gerhard Arnold Rumpius angeführt, der in seinem 1672 in Bremen gedrucktem Buche: „Des Heil. Röm. Reichs uhralte Graffschaft Tecklenburg“ den Namen in Verbindung bringt mit einer Stelle aus Ptolomaeus, der um 130 nach Christi Geburt lebte, und einen Ort zwischen Ems und Weser erwähnt, der „Tekelia“ genannt wird. (S. 17.)

Übersicht der Stammhalter der Wiedenbrücker Linie

(katholisch):

I. Christian Tecklenborg † 1636

II a. Everhard † 1666

II b. Christian † nach 1660
Stammvater der evangelischen Linie

III a. Heinrich † 1693

III b. Ernst † 1709

IV a. Ernst Heinrich † 1710 IV b. Johann Konrad † 1775 IV c. Constantin † 1721

V. Gerhard Heinrich † 1771

VI a. Johann Bernard Ignatius † 1829 VI b. Ildephons Albert Constantin † 18..

VII a. Johann Carl Heinrich † 1876 VII b. Johann Franz Ignatius † 1834

VIII a. Franz Carl Viktorin † 1901 VIII b. Franz Joseph † 1897

IX a. Rudolph Franz Carl † 1937

IX b. Rudolph

X a. Erwin Friedrich X b. Bruno Rudolph

X c. Elmar Rudolph

I. Christian Tecklenborg * Rheda um 1570; † Rheda 17. 9. 1636; Kaufmann und Bürgermeister (Leinenhandel); × c. 1594 N. Niehuesen (Tochter des Bürgermeisters Veit Niehuesen).

Kinder: **1. Christian Tecklenborg** * Rheda um 1595; † Lippstadt nach 1660; Kaufmann, Schenk und Droste im Krameramt i. J. 1636; 1647 leiht er mit seinem Bruder Everhard und einigen Lippstädter Bürgern der Stadt Wiedenbrück eine größere Geldsumme zur Zahlung von Kriegsschulden. × Lippstadt um 1625 N. Wacker, Schwester des Ratsherrn und Apothekers Christian Wacker. Christian Tecklenborg ist der Stammvater der evangelischen Linie.

2. Everhard T. (II a)

3. Elsa (Elseke, Elsabein) Tecklenborg * Rheda um 1610; † Rheda 15. 4. 1670; × Rheda 3. 3. 1633 Franz Köster (Costerius) * um 1660; † Rheda 31. 8. 1670.

II a. Everhard Tecklenborg * Rheda um 1598; † Wiedenbrück 4. 12. 1666. Siedelte anfangs der zwanziger Jahre nach Wiedenbrück über, wurde Hansa-Kaufmann, Lohnherr (-Verwalter der städtischen Finanzen); baute nach dem Verluste fast des ganzen Vermögens (infolge des Einfalls der Dänen [1626] in Wiedenbrück) im Jahre 1635 für seine zweite Ehe das sogenannte „große Haus“ am Markt, das heute noch mit seinen reichen Schnitzereien eine Zierde der Stadt ist. Er heiratete zweimal: 1. × um 1624 Elisabeth Craß (Tochter von Arndt Craß und Anna Funcke, * um 1600; † Wiedenbrück 1633.

Aus dieser Ehe stammen die folgenden fünf Kinder:

1. **Margareta T.** * Wiedenbrück 1625; † Wiedenbrück 3. 10. 1666. × Wiedenbrück 25. 7. 1649 Otto Hakenkamp, Secretarius, später Bürgermeister * um 1620; † Wiedenbrück 25. 3. 1682.
2. **Ernst T.** * Wiedenbrück 15. 3. 1626; † jung.
3. **Anna T.** * Wiedenbrück 27. 8. 1628; † Wiedenbrück 22. 7. 1701; × Wiedenbrück 26. 7. 1655 Heinrich Nölcke in Köln.
4. **Christoph T.** * Wiedenbrück 16. 9. 1630; † kurz nach der Geburt.
5. **Heinrich T. III a.**
× 2. Wiedenbrück 1635 Elisabeth Volmari, die einer alteingesessenen Richterfamilie entstammte. * Wiedenbrück um 1610; † daselbst 31. 7. 1667.

Kinder dieser zweiten Ehe (sämtlich in Wiedenbrück geboren):

6. **Elisabeth T.** * 1637; † Paderborn 4. 5. 1688. Sie wurde am 29. 10. 1659 Kapuzinense in Paderborn. Ihr Ordensname war Soror Euphrasia.
7. **Hermann T.** * 25. 11. 1639; † Emmerich 7. 1. 1672, trat am 14. 7. 1657 in den Jesuitenorden ein; war 1663 Professor an der Jesuiten-Universität in Paderborn; 1669 in Münster als „magister artium“.
8. **Gertrud T.** * um 1640; † Wiedenbrück 8. 9. 1680; trat in Coesfeld (Bez. Münster i. W.) in den Annunziatenorden, kam später nach Wiedenbrück (1669).
9. **Theresia T.** * um 1642; wurde ebenfalls Annunziatin in Coesfeld; reiste am 25. 2. 1669 mit ihrer Schwester Gertrud nach Wiedenbrück, um im dortigen Agnetenkloster die Reform der Annunziatenregel durchführen zu helfen.

10. **Ernst T. III b.**

11. **Maria T.** * 1645; † Wiedenbrück 28. 10. 1722; × 8. 7. 1668 Gerhard Emsmann, Gograf und Chirurgus in Wiedenbrück; * um 1640; † Wiedenbrück 22. 7. 1695.

12. **Catharina T.** * 1. 10. 1647; † 5. 10. 1647.

13. **Catharina T.** * 29. 11. 1648; † ...

14. **Anna Christina T.** * 1. 12. 1652; wird 1666, 1670 und 1671 als Patin erwähnt.

15. **Anna Theodora T.** * 1654; † 15. 12. 1722; wurde am 3. 1. 1682 Annunziatin in Wiedenbrück und später Oberin des dortigen Klosters.

III a. Heinrich Tedklenborg * Wiedenbrück 31. 9. 1631; † daselbst 16. 9. 1693. Bürgermeister und Kaufmann, war dreimal verheiratet. × 1. 1658 Anna Maria Polle * um 1635; † Wiedenbrück 16. 2. 1659.

Einziges Kind dieser Ehe:

1. **Christina Elisabeth T.** * 19. 1. 1659; † 30. 5. 1659.

× 2. 27. 2. 1665 Anna Beatrix Ostman * Wiedenbrück 21. 12. 1642; † Wiedenbrück 20. 5. 1676; (Tochter des Bürgermeisters Christoph Ostman und Anna Catharina Craß): ihr Bruder Franz Ostman war Vicekanzler des Fürstbischofs von Osnabrück und wurde 1705 in den Reichsadelsstand erhoben; er begründete die heute noch blühende Familie der Freiherrn Ostman v. der Leyen.

Kinder dieser zweiten Ehe (sämtlich in Wiedenbrück geboren):

2. **Anna Elisabeth T.** * 30. 5. 1667; † 7. 6. 1667.

3. **Maria Catharina T.** * 2. 10. 1668; † 3. 4. 1706; × Wiedenbrück 13. 1. 1688 Hermann Schulte, Lohnherr und Kaufmann (Sohn des Bürgermeisters Caspar Schulte).

4. **Ernst Heinrich T. IV a.**

5. **Anna Elisabeth T.** * 8. 3. 1674; † 18. 2. 1710; × Wiedenbrück 4. 6. 1697 Gerhard Hellweg (Sohn des Lubert Hellweg und der Catharina Sloetman in Wadersloh). Eine Enkelin dieser Eheleute heiratete am 4. 5. 1746 den Leinenhändler Johann Heinrich Georg Hüffer in Stromberg (Kr. Beckum i. W.) und wurde die Stammutter der Familie Hüffer.

- × 3. Wiedenbrück 8. 9. 1676 Margareta Elisabeth Oisterbrock * Wiedenbrück . . . 1646; † Paderborn 12. 5. 1737, wo sie zur Tauffeier eines Enkels geweiht hatte, durch einen unglücklichen Sturz in ihrem 91. Lebensjahre; sie war die Tochter des Bürgermeisters Christoph Oisterbrock und der Ermgard Schulte.

Kinder dieser dritten Ehe (sämtlich in Wiedenbrück geboren):

6. **Maria Elisabeth T.** * 11. 7. 1677; † . . .
7. **Johann Hermann T.** * 3. 4. 1679; † Wiedenbrück 21. 6. 1708 studierte jura; 1704 in Marburg immatrikuliert; er starb als „juris utriusque Candidatus“.
8. **Franz Christoph T.** * 22. 6. 1681; † 3. 4. 1698.
9. **Hermann Christoph** * 15. 3. 1683; † Wiedenbrück 31. 3. 1701 als Student der Philosophie.
10. **Caspar T.** * 23. 12. 1685; † Emmerich 24. 10. 1746; trat i. J. 1706 in den Jesuitenorden ein; wurde 1718 Priester; dozierte Aristoteles in Hildesheim und Euklid an der Universität in Paderborn; schließlich Missionar und Spiritual in Emmerich.
11. **Franz Hermann T.** * 28. 10. 1688; †
12. **Maria Catharina T.** * 23. 1. 1691; † × 29. 10. 1715 Lucas Heinrich Bierbaum, Dr. u. j., Richter des Fürstbischofs von Münster in Horstmar.
13. **Johannes Conrad T. IV b.**

III. b. Ernst Tedklenborg * Wiedenbrück . . . 1644; † daselbst 24. 1. 1709. Bürgermeister, Gildemeister in der Kramer-Amts-Gilde und Kaufmann. × Warendorf 9. 9. 1671 Anna Maria Pohlmann * Warendorf 25. 11. 1646; † Wiedenbrück 4. 7. 1712 (Tochter des Leinenkaufmanns Stephan Pohlmann.)

Kinder dieser Ehe (sämtlich in Wiedenbrück geboren):

1. **Stephan T.** * 5. 12. 1672; † 6. 12. 1705; studierte Theologie und starb als Canonicus an der Kollegiat-Kirche „ad St. Aegidium et Carolum Magnum“ in Wiedenbrück.
2. **Johannes Hermann T.** * 28. 1. 1674; † 18. 6. 1729; studierte ebenfalls Theologie und wurde Canonicus an der Kollegiatkirche in Wiedenbrück. 1695 wurde er in Paderborn, 1702 in Würzburg immatrikuliert.

3. **Maria Elisabeth T.** * 28. 9. 1675; † ...
4. **Constantin T. IV c.**
5. **Franz Heinrich T.** * 4. 10. 1678; † Liesborn 30. 1. 1759.
Er trat am 16. 5. 1700 in den Benediktiner-Orden in der Abtei Liesborn ein; zum Priester geweiht 17. 5. 1701; Novizenmeister 1712; später Sacellan, Pastor und Prior der Abtei, Jubilar und Senior.
6. **Elisabeth T.** * 2. 10. 1680; † 2. 1. 1686.
7. **Maria Gertrud T.** * 5. 1. 1683; † Wiedenbrück 17. 11. 1751.
× Wiedenbrück 24. 6. 1705 Wilhelm Alhard Sponier Dr. u. jur. Richter in Erwitte, * Werl 24. 5. 1673; † Erwitte 1. 4. 1713 (Sohn des Ratsherrn und Kaufmanns Wilhelm Philipp Sponier und seiner Frau Anna Elisabeth Bredenoll.) Die Ehe blieb kinderlos.
8. **Johannes T.** * 31. 12. 1685; † ... nach 1754. Er wurde am 27. 9. 1704 in Liesborn Benedictiner. Zum Priester geweiht am 21. 5. 1712; später Sacellanus in Liesborn und Vinnenberg, Ordensjubilar.

IV a. Ernst Heinrich Tecklenborg * Wiedenbrück 15. 2. 1671; † Wiedenbrück 25. 4. 1710. Bürgermeister, Lohnherr und Kaufmann. × Wiedenbrück 26. 5. 1693 Margareta Elisabeth Haver * Wiedenbrück 1. 11. 1667; † daselbst 26. 3. 1766 im Alter von 99 Jahren. (Tochter von Cordt Haver und Anna Barbara Oisterbrock).

Kinder dieser Ehe (sämtlich in Wiedenbrück geboren):

1. **Maria Elisabeth T.** * 8. 9. 1694; † Wiedenbrück 20. 4. 1768.
2. **Anna Maria T.** * 17. 7. 1696; † 20. 2. 1697.
3. **Catharina Gertrud T.** * 8. 1. 1698; † 18. 2. 1703.
4. **Anna Maria T.** * 11. 5. 1700; † 7. 8. 1700.
5. **Anna Catharina T.** * 29. 12. 1701; † Wiedenbrück 26. 3. 1731;
× 31. 10. 1728 Bernhard Holtkamp, Kaufmann in Wiedenbrück; sie starb kurz nach der Geburt ihres Sohnes Johann Bernhard Holtkamp (* 13. 3. 1731; † Wiedenbrück 27. 11. 1775 als Vikar an der Kollegiatkirche).
6. **Johannes T.** * 27. 2. 1704; † 28. 9. 1775; studierte Theologie und wurde Canonicus an der Kollegiatkirche und Pastor

in St. Vit bei Wiedenbrück. Er war der letzte Besitzer des großen Hauses am Markt; und da er alle seine Geschwister überlebte, der letzte Nachkomme dieser Linie.

7. **Maria Catharina T.** * 22. 1. 1709; † 16. 4. 1762.

IV b. Johannes Konrad Tecklenborg * Wiedenbrück 12. 2. 1693; † Wiedenbrück 4. 9. 1775; siedelte 1727 nach Paderborn über, war dort Kaufmann und später Bürgermeister; × ... 1720 Catharina Elisabeth Reheman * Paderborn 5. 7. 1702; † daselbst 24. 10. 1753, (Tochter vom Bürgermeister Ferdinand Reheman und Maria Elisabeth Ahage in Paderborn). Die Ehe wurde mit 16 Kindern gesegnet, von denen die 5 ersten noch in Wiedenbrück geboren sind.

Kinder dieser Ehe:

1. **Johann Ferdinand Anton T.** * 23. 8. 1721; † 10. 9. 1721.

2. **Maria Helene Elisabeth T.** * 2. 8. 1722; † Paderborn 16. 2. 1730.

3. **Franz Caspar T.** * 2. 10. 1723; † Paderborn 10. 12. 1803; studierte Theologie (1739 in Paderborn immatrikuliert); Beneficat am Dom. Er war der letzte männliche Nachkomme dieser Linie, die nur im weiblichen Stamme fortlebt.

4. **Lucas Heinrich T.** * 14. 3. 1725; † Paderborn 19. 5. 1793; Kaufmann in Paderborn, starb unverheiratet.

5. **Maria Catharina T.** * 19. 6. 1726; † Rumbeck 4. 5. 1782; sie wurde am 19. 4. 1746 Praemonstratenserin im Kloster Rumbeck, später Oberin daselbst, Ordensname „Soror Isabella“; (Rumbeck, gegen 1190 gegründet, liegt 5 km östlich von Arnsberg).

6. **Maria Catharina Gertrud T.** * Paderborn 6. 4. 1728; † Olinghausen 19. 4. 17...; sie wurde Praemonstratenserin im Kloster Olinghausen, das im Jahre 1174 gegründet wurde; es liegt 4 km südwestlich Neheim.

7. **Matthias Ferdinand Konrad T.** * Paderborn 28. 7. 1729; † Paderborn 26. 1. 1730.

8. **Heinrich Joseph T.** * Paderborn 4. 12. 1730; † Paderborn 8. 2. 1780; studierte Theologie (1750 in Paderborn immatrikuliert); er starb als Domvikar.

9. **Maria Elisabeth T.** * Paderborn 10. 1. 1732; † Paderborn 1. 6. 1797; × Paderborn 21. 4. 1754 Johannes Wilhelm Aschhoff, fürstbischöflicher Hofrat (* Paderborn .. † Paderborn ... 1765). Beide Eheleute wurden in der Gaukirche begraben. Eine Tochter dieser Eheleute, Luise Aschhoff * 31. 1. 1755 heiratete am 26. 4. 1772 Albert Joseph Everken, fürstbischöflicher Hof- und Regierungsrat * Paderborn 27. 7. 1743; † daselbst 3. 3. 1803.
 10. **Johannes Ferdinand T.** * Paderborn 17. 10. 1733; †... vor 1803; studierte Theologie; trat am 8. 9. 1752 in Dalheim (bei Paderborn) in den Orden der Augustiner-Chorherren ein, wo er im Jahre 1783 noch lebte.
 11. **Johannes Franz T.** * Paderborn 20. 1. 1735; † nach 1775; studierte Theologie und wurde Beneficiat am Dom zu Paderborn.
 12. **Maria Brigitta T.** * Paderborn 4. 3. 1736 † ... × Paderborn 14. 6. 1756 Franz Anton Weber, fürstbischöflicher Hofrat und Oberrentmeister in Dringenberg, *... † Paderborn 26. 6. 1795 (begraben in der Franziskanerkirche) Sohn von Kaspar Weber.
 13. **Franz Heinrich T.** * Paderborn 9. 4. 1737; †...
 14. **Clara Franziska Antonetta T.** * Paderborn 10. 7. 1739 †...
 15. **Johannes Franz Anton T.** * Paderborn 2. 8. 1740; † Paderborn... 1782; studierte Theologie und wurde Beneficiat am Dom.
 16. **Maria Franziska T.** * Paderborn 19. 11. 1741; †...
- IV c. Constantin Tedkenborg** * Wiedenbrück 10. 8. 1676; † Wiedenbrück 4. 6. 1721; Bürgermeister, Kaufmann und Hofherr. (Die Stadt hatte für jeden der vier Stadtteile einen Hofherrn, Constantin wohnte im sogenannten Langenbrücken-Hof). × Lüdinghausen 2. 7. 1706 Anna Margareta Waltman * Lüdinghausen 22. 2. 1690; † Wiedenbrück 28. 5. 1746, (Tochter des Kaufmanns Heinrich Waltman und seiner Frau Elisabeth Maria Horstrup).
- Kinder dieser Ehe (sämtlich in Wiedenbrück geboren):
1. **Ernst Heinrich T.** * 8. 10. 1707; † 28. 10. 1707.
 2. **Gerhard Heinrich T. V.**

3. **Anna Maria T.** * 30. 10. 1710; †... sie wurde am 20. 8. 1726 Annunziatin im Agnetenkloster in Wiedenbrück, ist aber anscheinend in einem andern Kloster gestorben.
 4. **Ernst Wilhelm Alhard T.** * 12. 9. 1712; †... Als Student der Theologie und Philosophie an der Akademie zu Trier verschwand er am 5. 10. 1731 mit seinem Bruder Franz Bernhard, der als Student der Theologie an der Universität Münster weilte, plötzlich aus seiner Heimat. Ein zurückgelassener Brief ließ durchblicken, daß beide irgendwo in einen Eremitenorden eingetreten sind. Alle Nachforschungen der Mutter, die noch bis zum Jahre 1746, ihrem Todesjahre, fortgesetzt wurden, blieben erfolglos.
 5. **Maria Elisabeth T.** * 27. 2. 1714; † 6. 4. 1714.
 6. **Franz Bernhard T.** * 15. 7. 1715; †... Theologiestudent zuerst in Paderborn, dann in Münster; er verschwand mit seinem Bruder Ernst Wilhelm am 5. 10. 1731.
 7. **Maria Theresia Theodora T.** * 31. 5. 1717; † 11. 8. 1717.
 8. **Maria Catharina Hedwig T.** * 13. 8. 1718; † 6. 5. 1777; × 7. 7. 1742 Johann Bernhard Waltmann, Bürgermeister und Kaufmann in Warendorf *... 1706; † Warendorf 13. 10. 1783.
 9. **Maria Theresia Elisabeth T.** * 20. 11. 1719; †...
 10. **Johanna Christina Gertrud T.** * 5. 7. 1721; † Paderborn 28. 9. 1747; × 15. 10. 1746 Ernst Wilhelm Risse Dr. u. j., fürstbischöflicher Thesaurarius in Paderborn *... 1719; † Paderborn 23. 8. 1752; (Sohn von Franz Konrad Risse, fürstbischöflicher Thesaurarius und Maria Anna Bohlen). Die einzige Tochter dieser Ehe, Maria Anna Gertrud Risse *... 1747; † Wiedenbrück... heiratete am 8. 11. 1768 den Ernst August Forkenbeck, Dr. u. j., Stadtrichter in Wiedenbrück und Stiftsamtmann in Freckenhorst.
- V. Gerhard Heinrich Tedklenborg** * Wiedenbrück 20. 11. 1708; † daselbst 17. 11. 1771; Bürgermeister und Kaufmann. × 28. 5. 1741 Maria Anna Kalthoff, * Warendorf 29. 4. 1722; † Wiedenbrück 30. 6. 1808. (Tochter von Johann Hermann Heinrich Kalthoff, Kaufmann in Warendorf und Marianna Elisabeth Maagh).

Kinder dieser Ehe (sämtlich in Wiedenbrück geboren):

1. **Maria Anna Margaretha T.** * 16. 9. 1744; † 23. 7. 1747.
2. **Maria Anna Elisabeth Theodora T.** * 23. 2. 1746; † 28. 5. 1746.
3. **Maria Gertrud Theresia T.** * 14. 11. 1747; † ...
4. **Johann Bernhard Ignatius T. VI a.**
5. **Maria Catharina Franciska T.** * 18. 9. 1751; † ...
6. **Franz Benedict T.** * 26. 10. 1753; † 18. 5. 1764.
7. **Ildephons Albert Constantin T. VI b.**
8. **Hermann Joseph Felix T.** * 7. 7. 1757; † Münster 3. 2. 1823; studierte Theologie und wurde 1773 Vicar in Wiedenbrück; 1781 Canonicus an St. Martini in Münster; am 6. 4. 1796 Propst an St. Aegidi in Münster.
9. **Marianne Elisabeth Catharina T.** * 9. 10. 1758; † 22. 11. 1758.
10. **Constantin Heinrich Gerhard Anton T.** * 20. 2. 1760; † 5. 3. 1760.
11. **Marianne Elisabeth Antonetta T.** * 2. 7. 1761; † 24. 8. 1761.

VI a. Johann Bernhard Ignatius Tecklenborg * 31. 7. 1749; † Wiedenbrück 19. 6. 1829; Lohnherr und Kaufmann; × Warendorf 15. 6. 1874 Maria Clara Josepha Temme, * Warendorf 19. 3. 1764; † Wiedenbrück 24. 11. 1835 (Tochter von Johann Carl Heinrich Temme, Dr. u. j. und Gograf zum Harkotten und Catharina Gertrud Wiese).

Kinder (sämtlich in Wiedenbrück geboren):

1. **Marianne Josepha T.** * 22. 3. 1785; † Hohenfelde (bei Wiedenbrück) 28. 11. 1850; × Wiedenbrück 29. 8. 1817 Johann Ferdinand v. Hatzfeld (* Münster i. W. 15. 7. 1786; † Münster 9. 10. 1853; Sohn des Amtsrentmeisters Christoph Anton v. Hatzfeld und seiner Frau Maria Theresia Ringenberg, in Stromberg).
2. **Maria Clara T.** * 26. 6. 1786; † 3. 2. 1817.

3. **Maria Elisabeth Josepha T.** * 7. 8. 1788; † Wiedenbrück 4. 5. 1824; × 21. 11. 1813 Friedrich Schem, Essigfabrikant in Wiedenbrück * Wiedenbrück 24. 6. 1793; † daselbst... (Sohn von Friedrich Ernst Schem und Maria Agnes Schwenger).
4. **Maria Theresia Josepha T.** * 29. 11. 1790; † Wiedenbrück 3. 3. 1858. × Wiedenbrück 8. 5. 1810 Carl Florenz Harsewinkel, Stadt- und Landrichter in Wiedenbrück; unter Jérôme-Napoleon Canton-Maire 1809—1814; Sohn von Franz Wilhelm Harsewinkel, Amtsrentmeister zum Reckenberg und Maria Gertrud Josepha Temme) * Wiedenbrück 20. 9. 1777; † daselbst 6. 5. 1851.
5. **Maria Josepha Gertrud T.** * 29. 5. 1793; † 1. 5. 1795.
6. **Johannes Carl Heinrich T. VII a.**
7. **Albert Ildephons Constantia T.** * 8. 9. 1798; † 24. 7. 1799.
8. **Hermann Joseph Felix T.** * 8. 9. 1798; † 5. 12. 1803.
9. **Carl Bernhard Joseph T.** * 20. 4. 1801; † Wiedenbrück 23. 12. 1841; Kaufmann in Wiedenbrück; starb unverheiratet.
10. **Maria Gertrud Josepha T.** * 25. 8. 1807; † Wiedenbrück 19. 3. 1853; sie führte ihrem Bruder Joseph den Haushalt und starb unverheiratet.

} Zwillinge

VI b. **Ildephons Albert Constantin Tecklenborg** * Wiedenbrück

14. 2. 1755; †...; gründete in Rheine sein Kaufmanns-Geschäft. × Wiedenbrück 20. 9. 1787 Clara Johanna Forckenbeck, * Freckenhorst 16. 9. 1769; † Rheine 7. 8. 1800 (Tochter des Richters und Amtmanns Dr. u. j. Ernst August Forckenbeck und seiner Frau Marianne Gertrud Risse). (Siehe unter IV. c, k.) Kinder dieser Ehe (sämtlich in Rheine geboren):

1. **Marianne Elisabeth Josephine (gnt. Lisette) T.** * 4. 7. 1788; † Rheine 6. 6. 1825; × Rheine 22. 9. 1808 Bernhard Heinrich Franz Ellerhorst * Voltlage 5. 10. 1780; † Rheine 20. 7. 1831; Kaufmann in Rheine und Fideikommißbesitzer in Voltlage.
2. **Albert Joseph Heinrich Anton T.** * 6. 8. 1790; †...
3. **Ernst August Anton Johann T.** * 13. 3. 1792; † 2. 1. 1799.

4. **Anna Maria Elisabeth Walburga T.** * 25. 1. 1794; † 8. 5. 1795
5. **Johannes Franz Ignatius T.** * VII b.
6. **Joseph Hermann Felix T.** * 15. 7. 1798; † 4. 7. 1800.
7. **Franz Carl August T.** 20. 2. 1800; †...

VII a. Johannes Carl Heinrich Tedklenborg * Wiedenbrück 4. 4. 1796; † Wiedenbrück 6. 8. 1876; Kaufmann und Ratsherr. × Warendorf 16. 10. 1832 Anna Sophia Eickholt * Warendorf 15. 11. 1813; † Wiedenbrück 15. 3. 1874. (Tochter des Kaufmanns Franz Georg Eickholt und seiner Frau Marianne Gertrud Gröning).

Kinder dieser Ehe (sämtlich in Wiedenbrück geboren):

1. **Clara Josepha Ludovica T.** * 25. 8. 1833; † 13. 6. 1834.
2. **Franz Carl Ignatius Joseph T.** * 8. 3. 1835; † 24. 4. 1836.
3. **Anna Sophia T.** * 12. 10. 1836; † 28. 9. 1837.
4. **Joseph Carl Bernhard T.** * 8. 8. 1838; † 11. 3. 1840.
5. **Anna Sophia Gertrud T.** * 12. 9. 1839; † Wiedenbrück 9. 7. 1918. Sie führte ihrem Oheim, dem Pfarrer Rudolph Eickholt in Lette (Kreis Wiedenbrück) und nach dessen Tode (1888) ihrem Vetter, dem Pfarrer Franz Georg Zurstraßen in Lippborg bis zu dessen Tode (1912) den Haushalt.
6. **Franz Carl Victorin T.** VIII a.
7. **Maria Anna T.** * 8. 9. 1843; † Dortmund 27. 10. 1909. Sie trat in den Orden der barmherzigen Schwestern (Vincen-tinerinnen) ein; war zuletzt in der westfälischen Pflgeanstalt Eickelborn als Oberin tätig; wurde durch einen Fall auf der Treppe gelähmt und lebte seit Ostern 1902 im Johannes-Hospital in Dortmund. Ordensname: Schwester Pauline.
8. **Antonius Carl T.** * 1. 11. 1845; Kriegsteilnehmer 1870-1871; dann Rentmeister des Grafen Bocholtz in Alme, † Alme i. Westf. 29. 3. 1901 unverheiratet.
9. **Rudolph Carl T.** * 27. 12. 1847; † Niesen bei Peckelsheim i. W. 16. 1. 1890. Kriegsteilnehmer 1870-71; dann Rentmeister des Grafen Bocholtz in Niesen; er starb unverheiratet.
10. **Franz Joseph T.** VIII b.

VII b. Johannes Franz Ignatius Tedklenborg * Rheine 18. 3. 1796; † Wiedenbrück 14. 11. 1834; × Wiedenbrück 11. 7. 1826 Anna Christine Gertrud Schem * Wiedenbrück 29. 9. 1796; † Wiedenbrück 12. 3. 1849 (Tochter von Christoph Schem und Franzisca Kumpmann).

Kinder dieser Eheleute:

1. **Clara Josepha T.** * Herzebrock 22. 4. 1827; † ... sie starb unverheiratet.
2. **Johannes Christoph T.** * Herzebrock 10. 10. 1828; † Herzebrock 8. 1. 1829.
3. **Anna Maria Dorothea T.** * Harsewinkel (Kr. Warendorf) 6. 11. 1830; † Harsewinkel 7. 5. 1860; × Harsewinkel 6. 11. 1851 Joseph Alexander Cluesmann * Warendorf 18. 8. 1819; † Werne a. d. Lippe 9. 3. 1890. Nachkommen leben in Münster.
4. **Albert Gustav Johannes T.** * Wiedenbrück 23. 5. 1832; † Wiedenbrück 28. 6. 1832.
5. **Clara Sophia T.** * Wiedenbrück 23. 5. 1833; † 27. 8. 1834. Diese Generation ist im Mannesstamme erloschen.

VIII a. Franz Carl Victorin Tedklenborg * Wiedenbrück 5. 11. 1841; † Wiedenbrück 11. 4. 1901; Kaufmann. Kriegsteilnehmer 1870. Am 15. 8. 1870 bei Colombey-Nouilly (Courcelles) schwer verwundet. Nach seiner Heilung bildete er in Minden Rekruten aus. Großes Interesse für Kunst. × 23. 6. 1869 Maria Theresia Elisabeth Gröne (Tochter von Franz Wilhelm Gröne, Brennereibesitzer, und Theresia Thombansen) * Wiedenbrück 19. 6. 1841; † Wiedenbrück 8. 3. 1923.

Kinder dieser Ehe (sämtlich in Wiedenbrück geboren):

1. **Johannes Carl Heinrich T.** * 24. 1. 1871; † 7. 2. 1871.
2. **Maria Theresia T.** * 24. 2. 1872; sie trat am 6. 5. 1895 in Münster i. W. in den Clarissenorden ein. Am 10. 5. 1905 wurde sie zur Äbtissin gewählt; sie gründete in Paderborn ein neues Kloster und eröffnete es am 4. 8. 1926. Sie lebte als Äbtissin in Münster. *Ordensname S. Maria Antonia* † 17. 5. 1953.

3. **Anna Sophia T.** * 8. 1. 1874; † Wiedenbrück 10. 3. 1939; sie blieb im Elternhause, nachdem sie auf der Friedrichsburg bei Münster ihre Pensionatsausbildung vollendet hatte, als treue Wahrerin alter Tradition.
4. **Franz Carl Ignatius T.** * 1. 2. 1876; trat am 25. 9. 1892 in Harreveld (Holland) in den Franziskanerorden ein, vollendete seine Studien in Dorsten, Warendorf, Düsseldorf, Aachen und Paderborn; 14. 8. 1901 zum Priester geweiht; 1904 bis 1912 zur Ausbildung in der Malerei in Düsseldorf; die beiden letzten Jahre Schüler des Professors Eduard v. Gebhardt; seit 6. 9. 1918 in Rietberg i. Westfalen. Ordensname: P. Walther.
5. **Gertrud Maria T.** * 23. 3. 1878; lebt in Wiedenbrück.
6. **Friedrich Joseph T.** * 18. 2. 1880; studierte in Münster und Berlin neue Philologie; 1907-8 Militärdienst beim 2. Garde-Regiment zu Fuß in Berlin. Kriegsteilnehmer 1914; bereits nach kurzer Zeit durch einen Granatsplitter bei Gozée in Belgien schwer am Kopf verletzt, sodaß er dauernd kriegsunbrauchbar wurde; er unterrichtete 1908-10 in Beckum an der Rektoratschule und in derselben Eigenschaft von 1910-37 in Geseke (Kr. Lippstadt). Wegen der Folgen seiner Verwundung trat er 1937 in den Ruhestand. Auszeichnungen: E. K. II und Frontkämpferkreuz mit Schwertern.
+ Wiedenbrück 31. 5. 1953.
7. **Rudolph Carl Franz T. IX a.**

VIII b. Franz Joseph Teddlenborg * Wiedenbrück 15. 12. 1850; † Lippborg (Kr. Beckum i. W.) 6. 6. 1897. Ober-Postassistent 1877 in Honnef, 1887 in Köln. × Köln 9. 6. 1877 Elise Marx * Köln 16. 8. 1850; † Köln 11. 1. 1933. (Tochter von Friedrich Wilhelm Marx und Katharina Hahn).

Kinder dieser Ehe:

1. **Katharina Sophia Elisabeth T.** * Honnef 26. 7. 1878; lebt in Godesberg, Hohenzollernstraße 18.
2. **Maria Gertrud T.** * Honnef 15. 4. 1880; lebt in Godesberg bei ihrer Schwester.
3. **Rudolph T. IX b.**

4. **Franz Carl Victoria T.** * Honnef a. Rh. 22. 11. 1884; Kaufmann in Köln. × 20. 10. 1921 Anne Maron * Bockenheim 24. 7. 1887.

Die Ehe blieb kinderlos.

IX a. Rudolph Franz Carl Tedkenborg * Wiedenbrück 29. 7. 1883;

† Bielefeld 26. 2. 1937 (begr. in Wiedenbrück); Kaufmann (Leinen und Aussteuer); konnte am 24. Mai 1930 unter großer Beteiligung das 300jährige Bestehen des Geschäftes begehren, das während dieser Zeit stets vom Vater auf den Sohn übergegangen war. × Köln (St. Gereon) 14. 5. 1918 Katharina Strömer (Tochter von Peter Strömer und seiner Ehefrau Katharina Korsten.)

* Köln (St. Gereon) 6. 2. 1894; + Wiedenbrück 17. 12. 1949.
Kinder dieser Ehe:

1. **Walther Heinrich Maria T.** * Wiedenbrück 29. 6. 1919; † Wiedenbrück 8. 12. 1919.

2. **Erwin Friedrich T.** * Wiedenbrück 26. 9. 1920. Studium: Rektoratschule in Wiedenbrück, Gymnasium in Warendorf; dann medizinisches Studium in Berlin und Freiburg. Kriegsteilnehmer 1939-45. Seit Januar 1945 in russischer Kriegsgefangenschaft als Feldunterarzt. zurück 21. 6. 1949.

3. **Marie Theres T.** * Wiedenbrück 15. 2. 1922.

× 15. 2. 1950 Egon Schulte (Winnen) * Kehlheim

4. **Bruno Rudolph T.** * Wiedenbrück 28. 11. 1923. Kriegsteilnehmer 1939 (zuletzt in Litauen), Kaufmann.

× 2. 9. 1952 i. Kappenberg Marlies Kroes * Werne (Stippe) 10. 2. 1931

5. **Walburga Sophia T.** * Wiedenbrück 28. 11. 1926; † Wiedenbrück 19. 7. 1941.

IX b. Rudolph Tedkenborg * Honnef 12. 6. 1882; Studien:

Marzellen-Gymnasium in Köln, Königliche höhere Maschinenbauschule in Köln, dann Ingenieur an verschiedenen Werken 1904-5 Einjähriger im Westfälischen Fußartillerie-Regt. Nr. 7; Kriegsteilnehmer 1914-15. 1. 1919, Leutnant im Garde-Fuß-Artl.-Regt., dann beim Kgl. sächs. Fuß-Artl.-Regt. Nr. 19. Auszeichnungen: E. K. II und I, Ritterkreuz des Albrechtsordens mit Schwertern, Verwundeten-Abzeichen in Schwarz, Frontkämpfer-Ehrenkreuz mit Schwertern, Kriegsverdienstkreuz. × Köln 2. 7. 1912 Christine Strömer, * Köln ..., (Neuenbaum bei Neuß).

Kinder dieser Ehe:

1. **Peter Josef Maria T.** * Nassau 24. 5. 1913; † Neuß 16. 2. 1935 an den Folgen eines Sturzes.
 2. **Hildegard Christel Maria T.** * Köln-Sülz 26. 10. 1916.
 3. **Anno Heinrich Maria T.** * Düsseldorf 13. 11. 1919; † Neuenbaum bei Neuß 18. 10. 1936 durch einen Sturz mit dem Fahrrad.
 4. **Elmar Rudolf Maria T.** * Düsseldorf 27. 5. 1921. Kriegsteilnehmer 1939-45.
 5. **Agnes Elisabeth Maria T.** * Düsseldorf 13. 7. 1927.
-
-